

Tortenwimpel

Es müssen nicht immer rosa Zuckerblumen und Sahnetuffs sein: Manchmal ist schlicht schlichtweg schöner.
von **Tuck & Bonté**, ca. 14 Euro;
etsy.com/shop/tuckandbonte



MÄDCHENSTUNDE

Puderfarbene Blüte, filigranes Riemchen und eleganter Absatz – welche Frau kann bei diesem Schuh von Charlotte Olympia schon widerstehen?
ca. 860 Euro; über net-a-porter.com

Made in Germany

Das Berliner Umstandsmodellabel „Mia Nana“ widmet sich ganz dem schönsten Tag im Leben. Ob romantische Kleider für die kirchliche Trauung, elegante Outfits fürs Standesamt oder Partytaugliches für die Feier danach – hier finden heiratswillige Baldmamas alles, was ihr Herz begehrt.
mia-nana.de



TIPPS VOM PROFI

Vier Fragen an Thomas Sünder – professioneller Hochzeits-DJ und Autor von „Wer Ja sagt, darf auch Tante Inge ausladen“.

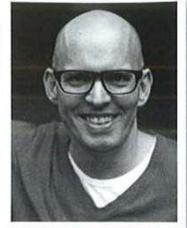


Foto: © Sebastian Fuchs

mum: Herr Sünder, auf wie vielen Hochzeiten haben Sie schon getanzt?

Thomas Sünder: Ich habe als DJ über 350 Hochzeitsfeiern von Anfang bis Ende begleitet. Im Gegensatz zu den Gästen habe ich keinen Tropfen Alkohol getrunken und genau beobachtet, was gut läuft und was schlecht.

Wie lassen sich Pannen vermeiden?

Erst mal sollte man niemanden einladen, den man nicht dabeihaben will. Entfernte Verwandte, die man alle Schaltjahre mal auf einer Familienfeier trifft, gehören nicht auf die eigene Hochzeit. Ebenso wenig potenzielle Amoksäufer oder Leute, die man aus purer Höflichkeit in Betracht zieht. Brautpaare müssen sich von niemandem vorschreiben lassen, was sie angeblich zu tun und zu lassen haben.

Ihr Rezept gegen präzereemoniellen Stress?

Bei der Planung verzetteln sich viele Paare in unwichtigen Details. In Wahrheit ist es völlig egal, ob die Stühle in weiße Hussen für zehn Euro das Stück gehüllt sind oder nicht. Es sind ja nicht die Accessoires, die feiern, sondern die Menschen. Am besten konzentriert man sich von Anfang an auf das Wesentliche: gutes Essen, gute Musik und eine tolle Party.

Wie würde Ihre eigene Hochzeit aussehen?

Das wär kein öffentlichen Fest. Ich habe einfach zu viele Feiern beruflich miterlebt und analysiert, als dass ich das privat noch genießen könnte. Für uns wäre es viel romantischer, uns das Jawort an einem malerischen Strand unter Palmen zu geben. (A. S.)

Buchtipps
Thomas Sünder:
Wer Ja sagt, darf auch Tante Inge ausladen,
Blanvalet Taschenbuch Verlag 2013,
8,99 Euro

